

Wirkungen und Wirksamkeit der externen Schulevaluation

Fachtagung, 2. Juli 2010, 8.30 bis 17.30 Uhr
>BerufsBildungBaden, Wiesenstrasse 32, Baden

Ausgangslage

Externe Schulevaluationen nehmen in jüngerer Zeit im schweizerischen Bildungswesen einen immer grösseren Stellenwert ein. Der Blick richtet sich vor allem auf das Schulleitungshandeln, auf Aspekte des Arbeits-, Unterrichts- und Schulklimas, auf Schülerleistungen und die schulische Qualitätsentwicklung. Die Erfahrungen aus der Interaktion zwischen Evaluatoren und Akteuren in der Schule bilden eine zentrale Grundlage für die Weiterentwicklungen der Methoden externer Schulevaluation. Dabei stehen in erster Linie Wirksamkeitsvermutungen im Vordergrund, weil bislang noch keine empirisch erhärteten Befunde zur tatsächlichen Wirksamkeit vorliegen. Das Fehlen solcher Befunde hängt auch damit zusammen, dass dem heutigen Diskussionsstand noch keine differenzierten Wirkungsmodelle zugrunde gelegt werden können, die der komplexen Anlage der Evaluationsverfahren und deren Einbettung in das mehrdimensionale Steuerungssystem des Bildungsinstitutionen einigermaßen gerecht zu werden vermögen.

Zielsetzungen der Tagung mit entsprechenden Fragestellungen

Die Fachtagung "Wirkungen und Wirksamkeit der externen Schulevaluation" wird sich schwerpunktmässig mit der Frage auseinandersetzen, wie die Schulen mit Evaluationsergebnissen umgehen. Eingerahmt durch Übersichtsvorträge, die das Thema vor dem Hintergrund bildungspolitischer Zielsetzungen und internationaler Forschungsergebnisse darstellen, stehen die zielgerichteten, schulinternen Verarbeitungsprozesse von Evaluationsergebnissen im Mittelpunkt der Tagung. Die Vorträge und Diskussionen im Rahmen der Tagung bauen auf den folgenden Leitfragen auf:

Klärung, was mit Wirksamkeit der externen Schulevaluation gemeint ist

- Was ist Wirksamkeit und worauf bezieht sie sich?
- Welche Wirkungsmodelle bestehen?

Darstellung des internationalen Forschungsstands zur Wirksamkeit externer Schulevaluation

- In welchen Bereichen sind welche empirischen Befunde vorhanden?
- Welches Vorgehen und welche Zielrichtung wurden in bisherigen Forschungsprojekten verfolgt?

Diskussion der verschiedenen Funktionen der externen Schulevaluation im Bildungssystem

- Welche Ziele (beabsichtigte Wirkungen) verfolgt die externe Schulevaluation?
- Welche Erwartungen haben die verschiedenen Anspruchsgruppen im Bildungssystem an die externe Schulevaluation?

Zielgruppen

- Leiter/innen und Mitarbeitende kantonaler Fachstellen für Externe Schulevaluation
- Fachpersonen aus kantonalen Bildungsverwaltungen
- Forschende aus Bildungsinstituten
- Schulleiter/innen
- Interessierte Evaluationsfachleute
- Bildungspolitiker/innen

Organisation der Tagung

- Peter Steiner (ARGEV)
- Norbert Landwehr, Vera Husfeldt & Carsten Quesel (Pädagogische Hochschule der FHNW)
- Rainer Huber (Forum Bildung)

Moderation und Kontaktperson

- Peter Steiner, Präsident Vorstand ARGEV
Fachhochschule Nordwestschweiz, Igelweid 22, 5000 Aarau,
+41 (0)62 836 04 59, peter.steiner@fhnw.ch

Kosten

- Tagungsbeitrag: Fr. 150.00 inkl. Pausenverpflegungen und Mittagessen.
Für Mitglieder der ARGEV und des Forums Bildung gilt ein reduzierter
Tagungsbeitrag von Fr. 100.00.

Wirkungen und Wirksamkeit der externen Schulevaluation

Fachtagung, 2. Juli 2010, 8.30 bis 17.30 Uhr
>[BerufsBildungBaden](#), Wiesenstrasse 32, Baden

Vorläufiges Tagungsprogramm

08.30	Begrüssungskaffee	
09.00	Begrüssung, Einführung ins Thema	Peter Steiner, Aarau Carsten Quesel, Aarau Rainer Huber, Winterthur
09.15	Externe Schulevaluation als Element des Systemmonitorings	Norbert Maritzen, Hamburg
10.00	Wirkungsanalyse der Schulinspektion am Beispiel Hessen: Ergebnisse einer empirischen Studie	Prof. Dr. Wolfgang Böttcher, Münster
10.45	Pause	
11.15	Zur symbolischen Funktion externer Schulevaluation	Prof. Dr. Carsten Quesel, Aarau
11.45	Diskussion	Plenum
12.30	Mittagessen	
13.30	Fünf Ateliers (zwei zur Auswahl): Stand der internationalen Forschung zur Wirkung und Wirksamkeit von externen Schulevaluationen Lernen aus externen Schulevaluationen: vier Beispiele aus der Praxis	Prof. Dr. Vera Husfeldt, Aarau Schulleiter/innen
15.00	Pause	
15.20	Hypothesen über die Wirkung und Wirksamkeit von externen Schulevaluationen als Diskussionsbasis	Prof. Dr. Norbert Landwehr, Aarau
15.35	Verarbeitung, Diskussion und Gewichtung der Hypothesen in Arbeitsgruppen	Moderierte Gruppen
16.20	Kurze Rückmeldung aus den Diskussionsgruppen mit Visualisierung der Ergebnisse	Plenum
16.30	Aus Evaluationen lernen - das Beispiel der Laborschule in Bielefeld	Prof. Dr. Barbara Koch-Priewe, Bielefeld
17.15	Tagungsbilanz	
17.30	Abschluss der Tagung	

Anmeldung: online auf der >[Tagungsseite](#). Der Anmeldeschluss ist am 31. Mai 2010.